

# GAK akt. KP Maßnahmengruppe E

**AKTUALISIERTER KOSTENPLAN** zum Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach den Richtlinien für die Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen als Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" in der Fassung vom **11.04.2017** (Amtsblatt für Schleswig-Holstein 2017, Seite 862)



Landwirtschafts-  
kammer  
Schleswig-Holstein

Posteingang Nr.: /

Antragsteller/in: \_\_\_\_\_

1) **Aktualisierter Kostenplan** für Maßnahmen nach Richtlinie E (Bewältigung der durch Extremwetterereignisse verursachten Folgen im Wald)

Förderungsfähige Einzelgewerke der Maßnahme	Nettokosten in € je Einheit	Förderungsfähige Nettokosten in € (ohne MwSt.)	Förderung in %	Voraussichtliche Zuwendungshöhe
<b>2.1a Errichtung von Lock- und Fangeinrichtungen</b> Stück Fallenbeschaffung Stück Aufstellung Falle Stück Lockstoffe Stück Aufstellung Fangholzhaufen				
<b>2.1b Aufarbeitung von befallenem Holz</b> fm				
<b>2.1c Entrinden von befallenem Holz</b> fm				
<b>2.1d Mechanische Beseitigung von Restholz</b> ha oder Stunden				
<b>2.1e Transport auf Zwischenlager</b> fm < 10km fm > 10 km				
<b>2.1f Anlage eines Holzlagerplatzes (s.Anlage)</b>				
<b>SUMME NETTOKOSTEN Pos. 2.1a bis 2.1f:</b>				

Die beantragte Zuwendung soll aufgrund eines Zahlungsanspruchs Dritter (ZAD) an den bevollmächtigten Zusammenschluss ausgezahlt werden.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift **Antragsteller/in** oder **Bevollmächtigte/r**)

## 2) Bewilligung der beantragten Zuwendung

### Das beantragte Förderprojekt

- kann in Höhe von \_\_\_\_\_ € bewilligt werden (HH-Mittel liegen vor)
- kann nicht bewilligt werden

Bad Segeberg, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift) Bewilligungsbehörde

# GAK VN Maßnahmengruppe E



Landwirtschafts-  
kammer  
Schleswig-Holstein

**VERWENDUNGSNACHWEIS** zum Antrag auf  
Gewährung einer Zuwendung nach den Richtlinien für  
die Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen als  
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur  
und des Küstenschutzes" in der Fassung vom  
**11.04.2017** (Amtsblatt für Schleswig-Holstein 2017, Seite 862)

Posteingang Nr.: /

Antragsteller/in: \_\_\_\_\_

## 1. Zahlenmäßiger Nachweis

Förderungsfähige Einzelgewerke der Maßnahme	Nettokosten in € je Einheit	Förderungsfähige Nettokosten in € (ohne MwSt.)	Beleg Nr.	Veränderungen (von der LK Forstabteilung auszufüllen)
<b>2.1a Errichtung von Lock- und Fangeinrichtungen</b>				
Stück Fallenbeschaffung				_____ €
Stück Aufstellung				_____ €
Stück Lockstoffe				_____ €
Stck.Aufstellung Fangholzhaufen				_____ €
<b>2.1b Aufarbeitung von befallenem Holz</b>				
fm				_____ €
<b>2.1c Entrinden von befallenem Holz</b>				
fm				_____ €
<b>2.1d Mechanische Beseitigung von Restholz</b>				
ha oder				_____ €
Stunde				_____ €
<b>2.1e Transport auf Zwischenlager</b>				
< 10 km				_____ €
> 10 km				_____ €
<b>2.1f Anlage eines Holzlagerplatzes</b>				_____ €
<b>SUMME NETTOKOSTEN Pos. 2.1a bis 2.1f:</b>				_____ €

**Flächennachweis:** (Bitte zu allen von der Förderung betroffenen Flächen vollständige Angaben machen.)

Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	FIST. / Abt. Größe in ha	Fläche Förderprojekt in ha
	Lage der Maßnahme	Forstort	Abteilung.	Unterabteilung		

Bemerkungen/Erläuterungen :

---

(Weitere erforderliche Erläuterungen ggf. auf gesondertem Blatt beifügen.)

## 2. De-minimis-Erklärung des Antragstellers

Siehe Anlage "De-minimis-Erklärung des Antragstellers"

## 3. Auszahlung der Zuwendung/en bei Nachweis von Zahlungsansprüchen Dritter (ZAD)

Abweichend von der generellen Regel beantrage/n ich/wir aufgrund bestehender Zahlungsansprüche, die Zuwendung/en an den bevollmächtigten forstwirtschaftlichen Zusammenschluss auszuzahlen.

Die Zahlungsansprüche Dritter (ZAD) begründen sich ausschließlich durch die unmittelbare Beteiligung des bevollmächtigten Zusammenschlusses an der Vor-/Zwischenfinanzierung der zur Durchführung der zuwendungsfähigen Maßnahme/n getätigten Ausgaben. Anderweitige Forderungen des Zusammenschlusses, wie zum Beispiel die Beanspruchung satzungsgemäßer Dienstleistungsentgelte, begründen in diesem Zusammenhang keine zuwendungsfähigen Zahlungsansprüche. Die vom bevollmächtigten Zusammenschluss geltend gemachten ZAD können jederzeit dokumentarisch nachgewiesen werden.

Ich/wir bestätige/n die Richtigkeit meiner/unserer Angaben und beantrage/n hiermit die Auszahlung der bewilligten Zuwendung/en:

---

(Datum, Unterschrift **Antragsteller/in** oder **Bevollmächtigte/r**)

#### 4. Verwaltungskontrolle

Termin der Inaugenscheinnahme: \_\_\_\_\_

Angaben zum Antrag: Die Angaben zum Antrag der Maßnahmen zur Bewältigung der durch

Extremwetterereignisse verursachten Folgen im Wald sind zutreffend und richtig:

ja  nein

Es handelt sich um Folgen von folgendem Extremwetterereignis: \_\_\_\_\_

• Vermessung  satellitengestützt (GPS)

anderes Verfahren (bitte angeben) \_\_\_\_\_

Ergebnisse: Fläche lt. VN Ziff. 2.1d \_\_\_\_\_ ha ermittelte Fläche: \_\_\_\_\_ ha

Lageplan **M 1** : \_\_\_\_\_  FE-Daten/Kataster

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

##### 2.1a Errichtung von Lock- und Fangeinrichtungen

Die Errichtung von Lock- und Fangeinrichtung war erforderlich:

ja  nein

Laut VN: Anzahl aufgestellter Fallen: \_\_\_\_\_; Anzahl aufgestellte Fangholzhaufen: \_\_\_\_\_

Anzahl sonstige Fangeinrichtungen mit Lockstoffen: \_\_\_\_\_

Ergebnis: Anzahl aufgestellter Fallen: \_\_\_\_\_; Anzahl aufgestellter Fangholzhaufen: \_\_\_\_\_

Anzahl sonstige Fangeinrichtungen mit Lockstoffen: \_\_\_\_\_

Die Fangeinrichtungen wurden nach guter fachlicher Praxis aufgestellt und beködert:

ja  nein

Die Menge der Fangeinrichtungen stimmt mit der abgerechneten Menge/Anzahl überein:

ja  nein

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

##### 2.1b Aufarbeitung von befallenem Holz

Das Holz war durch folgende Schädlinge befallen: \_\_\_\_\_

Es musste aus

Waldschutzgründen entnommen und sachgerecht aufgearbeitet werden

ja  nein

Im VN angegebene Menge: \_\_\_\_\_ . Festgestellte Menge: \_\_\_\_\_ .

Messverfahren: \_\_\_\_\_

Die Menge stimmt mit der abgerechneten Menge überein:

ja  nein

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

##### 2.1c Entrindung von befallenem Holz

Das Holz musste aus Waldschutzgründen entnommen, aufgearbeitet und entrindet werden:

ja  nein

Im VN angegebene Menge: \_\_\_\_\_ . Festgestellte Menge: \_\_\_\_\_ .

Messverfahren: \_\_\_\_\_

Die Menge stimmt mit der abgerechneten Menge überein:

ja  nein

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

##### 2.1d Mechanische Beseitigung von Restholz

Die mechanische Beseitigung von Restholz war erforderlich:

ja  nein

Verfahren der Restholzbeseitigung: \_\_\_\_\_

Im VN angegebene Fläche : \_\_\_\_\_ Festgestellte Fläche: \_\_\_\_\_

Messverfahren: \_\_\_\_\_

Die Menge stimmt mit der abgerechneten Menge überein:

ja  nein

Es wurde aus folgenden Gründen nach Stunden abgerechnet: \_\_\_\_\_

Restholzbeseitigung fachgerecht durchgeführt:

ja  nein

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

### 2.1e Transport auf Zwischenlager

Das Holz musste aus Waldschutzgründen zu einem Zwischenlager transportiert werden:  ja  nein

Im VN angegebene Menge: \_\_\_\_\_ Festgestellte Menge: \_\_\_\_\_

Messverfahren: \_\_\_\_\_

Menge stimmt mit der abgerechneten Menge überein:  ja  nein

Im VN angegebene Entfernung: \_\_\_\_\_ Festgestellte Entfernung: \_\_\_\_\_

Messverfahren: \_\_\_\_\_

Entfernung stimmt mit der angegebenen Entfernung überein:  ja  nein

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

### 2.1f Anlage eines Holzlagerplatzes

Die Anlage eines Holzlagerplatzes war erforderlich  ja  nein

Beschreibung des Bauprojektes: s. Anlage

Ergebnis und Wirksamkeit des Bauprojektes: s. Anlage

Der Holzlagerplatz wurde nach guter fachlicher Praxis eingerichtet. Er erfüllt alle Aspekte einer werterhaltenden Holzlagerung sowie die erforderliche Sicherheit für Umwelt, Naturhaushalt, Menschen und Tiere:  ja  nein

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

## 5. Ausführungsbestätigung:

- Die beantragte/n Förderungsmaßnahme/n wurde/n richtlinienkonform ausgeführt:  ja  nein
- Die fachgerechte und **vollständige** Ausführung der vorseitig bezeichneten Maßnahme/n wird bestätigt:  ja  nein
- Mit Durchführung der Maßnahme/n wurde **nach Bewilligung des vorzeitigen Maßnahmebeginns durch die Forstabteilung** begonnen:  ja  nein
- Die **Vergabe** der Lieferungen und Leistungen erfolgte
  - **nach öffentlicher Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 VOL/A,**  ja  nein
  - **nach beschränkter Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 2 VOL/A,**  ja  nein
  - Die Vergaben erfolgten auf Grundlage**
    - der Referenzliste zu den sonstigen forstlichen Arbeiten  ja  nein
    - Wenn ja, die Kosten stimmen mit der Referenzliste überein
    - Einholung Mindestanzahl Vergleichsangebote gemäß Haushaltsrecht  ja  nein
    - (i.d.R. mind. drei);
      - Wurden mind. drei Vergleichsangebote eingeholt?  ja  nein
      - Liegt eine plausible Begründung/ ein nachvollziehbarer Nachweis für das Vorliegen von weniger als drei Angeboten vor?  ja  nein
      - Wurde das wirtschaftlichste Angebot ausgewählt?  ja  nein
      - Ist die Vergabeentscheidung dokumentiert, nachvollziehbar und plausibel?  ja  nein
- **ohne Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 3 VOL/A (freihändige Vergabe).**  ja  nein
- Alle erforderlichen Rechnungen, Belege und Nachweise liegen vor:  ja  nein
- Die ermittelten Kosten sind plausibel und in Art und Umfang angemessen:  ja  nein
- Die Angaben zur Lage der Fläche/n stimmen mit der örtlichen Belegenheit überein:  ja  nein

**Bemerkungen/Erläuterungen :** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(Weitere erforderliche Erläuterungen ggf. auf gesondertem Blatt beifügen.)

**Fachtechnisch richtig:**

\_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift **Forstfachberater/in**)

**Zuwendungsberechnung**

**1 Zuwendung auf Grundlage des Zahlungsantrags (Teil 1 – Zahlenmäßiger Nachweis):**

Maßnahmengruppe	1 Förderungsfähige Nettokosten in €	2 Zuwendungen	3 Dritteleistungen in vollen €
Maßnahmengruppe E	€	€	€
<b>Summe 1:</b>	€	€	€

**2 Zuwendung nach Prüfung des Zahlungsantrags (Teil 2 – Verwaltungskontrolle):**

Maßnahmengruppe	1 Förderungsfähige Nettokosten in €	2 Zuwendungen	3 Dritteleistungen in vollen €
Maßnahmengruppe E	€	€	€
<b>Summe 2:</b>	€	€	€

**Sachlich richtig:**

\_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift **Sachbearbeitung**)

**Rechnerisch richtig:**

\_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift)

**Zuwendung unter Berücksichtigung der De-minimis-Erklärung des Antragsstellers:**

Gesamtbetrag der De-minimis-Beihilfe im laufenden sowie in den beiden bisherigen Jahren:

\_\_\_\_\_ EURO

Folgende Zuwendung wird zur Auszahlung angewiesen:

\_\_\_\_\_ EURO

**Bad Segeberg, den** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift Bewilligungsbehörde**